

## Tagungsort

Bayerisches Staatsministerium für  
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (StMELF)  
Veranstaltungssaal  
Ludwigstraße 2  
80539 München



## Organisation

StMELF in Zusammenarbeit mit  
C.A.R.M.E.N. e. V.  
Schulgasse 18  
94315 Straubing  
www.carmen-ev.de



Herausgeber:  
Bayerisches Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten  
Ludwigstraße 2, 80539 München  
www.stmelf.bayern.de, E-Mail: info@stmelf.bayern.de  
Redaktion: Referat Ressortforschung, Innovationen

## Anmeldung

Bitte melden Sie sich ausschließlich mit diesem Formular  
bis spätestens 30. Oktober 2017 über unten stehenden  
Button per Email oder Fax (09421/960 333) verbindlich an:

\_\_\_\_\_  
Firma/Institution

\_\_\_\_\_  
Vorname

\_\_\_\_\_  
Name

\_\_\_\_\_  
Straße

\_\_\_\_\_  
PLZ, Ort

\_\_\_\_\_  
Telefon/Fax      E-Mail

Der Tagungsbeitrag in Höhe von 42 € (inkl. MwSt.) beinhaltet die Tagungsgetränke und Verpflegung während der Veranstaltung. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine Rechnung. Bitte überweisen Sie den Betrag nach Erhalt der Rechnung unter Angabe der Rechnungsnummer. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir für Stornierungen, die später als fünf Werktage vor dem Veranstaltungstag bei uns eingehen, 100 % des Tagungsbeitrages als Stornogebühr berechnen.

Das StMELF und C.A.R.M.E.N. e. V. erheben, speichern und verarbeiten die von Ihnen übermittelten personenbezogenen Daten zum Zweck der Bearbeitung Ihrer Anmeldung.

Mit der Teilnahme an der Veranstaltung erklären Sie sich damit einverstanden, dass Sie gegebenenfalls auf Aufnahmen zu sehen sind, die im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit des StMELF und C.A.R.M.E.N. e. V. verwendet werden.

- Ich möchte auch zukünftig Einladungen zu weiteren Veranstaltungen von C.A.R.M.E.N. e. V. und aus dem Geschäftsbereich des StMELF zur Thematik „Forschung im Agrarsektor“ erhalten.
- Ich habe die Teilnahmebedingungen zur Kenntnis genommen.

Senden an C.A.R.M.E.N. e. V.



## Einladung



**FORSCHUNGS  
LAND BAYERN**  
HIER WÄCHST WISSEN

»Bioökonomie«  
Hightech und Natur  
geben sich die Hand

16. November 2017  
Veranstaltungssaal, StMELF



Sehr geehrte Damen und Herren, die Welt steht vor gewaltigen Herausforderungen. Neben der Ernährungssicherung einer wachsenden Bevölkerung zählen insbesondere Klimaschutz, Erhalt der Biodiversität, effizientere Ressourcennutzung und Sicherung der Wettbewerbsfähigkeit des Wirtschaftsstandorts Bayern dazu. Wie können wir diesen Herausforderungen begegnen?

Lösungsansätze für solche komplexen Themen kann die so genannte „biobasierte Wirtschaft“ geben, auch „Bioökonomie“ genannt. Sie stellt wirtschaftliche und technische Innovation in den Dienst einer verantwortungsvollen Nutzung der natürlichen Ressourcen. Technische und kulturelle Errungenschaften wachsen zusammen mit dem Werkzeugkasten der Natur.

Mit der Forschung in meinem Ressort stellen wir nach diesem Vorbild unverzichtbares Wissen für die Praxis zur Verfügung. Wir schaffen die Grundlagen für eine sichere Erzeugung und liefern Ideen und Entwicklungen für die Herstellung innovativer Produkte. Forschung ist und bleibt Nukleus für Innovation. Deshalb wollen wir bei Forschung und Entwicklung weiterhin gezielt Akzente setzen.

Traditionell setzt die Land- und Forstwirtschaft schon immer biologische Ressourcen und Verfahren ein. Biobasierte Innovationen etablieren sich heute jedoch zusehends auch in der Automobilindustrie, dem Maschinen- und Anlagenbau, im Rohstoff- und Lebensmittelhandel, der IT-Branche sowie der Umwelttechnologie.

2017 steht das spannende Thema „Bioökonomie – Hightech und Natur geben sich die Hand“ im Fokus der Tagung „ForschungsLand Bayern – hier wächst Wissen“. Hochkarätige Vertreter aus Wissenschaft und Forschung, der Land-, Forst- und Ernährungswirtschaft und weiterer technologiegetriebener Branchen sowie passende Start-ups versprechen fruchtbare Diskussionen, interessante Begegnungen und vor allem neue Erkenntnisse.

Ich sehe uns mit diesem Thema am Puls der Zeit und freue mich auf Ihre Teilnahme.

*Helmut Brunner*

Helmut Brunner  
Bayerischer Staatsminister für  
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

## Programm

- 9:00 Uhr **Registrierung**
- 9:30 Uhr **Begrüßung**  
Ministerialdirektor Hubert Bittlmayer  
**Basis der Bioökonomie: Die bayerische Land-, Forst- und Ernährungswirtschaft**  
Staatsminister Helmut Brunner
- 10:00 Uhr **Impulsvortrag**  
Dr. Jury Witschnig  
BMW Group
- 10:30 Uhr **Reicht unser Holz aus? Nutzungspotenziale von Holz in Bayern**  
Dr. Herbert Borchert  
Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft  
**Und das machen wir daraus ...**  
Ludwig Lehner  
.bwc management consulting GmbH
- 11:05 Uhr **Kaffeepause**
- 11:25 Uhr **Energiepflanze Silphie – Eine Schönheit gibt Gas**  
Michael Grieb  
Technologie- und Förderzentrum im Kompetenzzentrum für Nachwachsende Rohstoffe
- 11:50 Uhr **Urban Gardening**  
Dr. Hermann Kolesch  
Bayerische Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau  
Kurzinterview Wolfgang Heidenreich  
Green City e. V.
- 12:20 Uhr **Mittagspause und fachlicher Austausch an den Infoständen**  
Vorstellung „Das NAWAREUM – Bioökonomie zum Erleben und Anfassen“  
Dr. Bernhard Widmann  
Technologie- und Förderzentrum im Kompetenzzentrum für Nachwachsende Rohstoffe
- 13:30 Uhr **Nachgefragt: Straßeninterviews zur Bioökonomie**
- 13:40 Uhr **Aus der Forschung in die Wirtschaft**  
Dr. Martin Langer  
B.R.A.I.N. Biotechnology Research and Information Network AG
- 14:10 Uhr **Gesunde Kartoffeln – Nahrungsmittel und Rohstoff der Zukunft**  
Dr. Mirjam Prinz  
Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft  
Kurzinterview Patricia Eschenlohr  
Landpack GmbH
- 14:40 Uhr **Aquakultur – nachhaltig und wirtschaftlich?**  
Dr. Helmut Wedekind  
Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft  
Kurzinterview Fabian Riedel  
CrustaNova GmbH
- 15:10 Uhr **Kaffeepause**
- 15:30 Uhr **Ressourceneffizienter Einsatz von Lebensmitteln im Außer-Haus-Konsum**  
Christine Röger  
Kompetenzzentrum für Ernährung  
Ralf Angermaier  
WWK Versicherungen AG (Praxispartner)  
Kurzinterview Roman Wolkow  
Foodbytes
- 16:00 Uhr **Zahnbürste oder Kabelschacht – nachhaltige Produktentwicklungen aus biobasierten Werkstoffen**  
Dr. Bettina Fink  
C.A.R.M.E.N. e. V.
- 16:25 Uhr **Kurzinterview und Abschluss**  
Prof. Dr. Markus Vogt  
Vorsitzender des Sachverständigenrates  
Bioökonomie Bayern

**Moderation:** Florian Schrei